

Erfahrungsbericht zum Aufenthalt im Ausland (Studium Erasmus)

| | |
|---|--------------------------------|
| Name der Verfasser*in | |
| Studiengang, Fakultät | BA Medientechnik, DMI |
| E-Mail-Adresse | |
| Land & Gasthochschule | UK, LEEDS TRINITY & ALL SAINTS |
| Zeitraum Aufenthalt (inklusive Jahresangabe) | 14.09.2020 – 08.01.2021 |

Bitte formulieren Sie nachfolgend Ihren Bericht. Die Kategorien dienen Ihrer Orientierung. Wir freuen uns, wenn Sie ein paar Fotos ergänzen würden.

Vorbereitung

Ich habe mich online über die Fächer der Universität und das Leben in der Stadt erkundigt und dann ein Motivationsschreiben und Lebenslauf (beides auf Englisch) geschrieben.

Die meisten Dokumente werden über mobility online eingereicht, was einem einen guten Überblick darüber bietet, was noch benötigt wird. Es ist jedoch trotzdem wichtig einen Überblick zu behalten welche Dokumente man per Mail zugeschickt bekommen hat und welche man runterladen muss.

Fachliche Organisation

Nach der Bewerbung wurde mir eine Liste der verfügbaren Kurse mit den dazugehörigen Credit Points geschickt. Allerdings hat die Trinity ihre eigenen CPs, welche nur die Hälfte von unseren Zählen (Also 20 von deren Punkte zählen bei uns nur 10).

Die Kurse werden gewählt bevor der Stundenplan erstellt wird, dadurch kam es zur Überschneidung von einigen Fächern.

Für die Anerkennung habe ich jedem Professor die Kursinhalte geschickt, von denen ich dachte dass sie mit seinem jeweiligen Fach übereinstimmen könnte plus das Dokument, welches sie mir dann mit einer Unterschrift zurück geschickt haben.

Unterkunft

Ich habe mich dazu entschieden ein Zimmer in einem der Studenten Wohnheime auf dem Campus zu mieten. Ich habe die günstigste Option gewählt, welche 100 Pfund pro Woche also ca 460 Euro im Monat gekostet hat. Ich finde diesen Preis sehr hoch, auch für die sehr altmodische und sperrliche Einrichtung der Zimmer, und Sanitäranlagen und die Größe. Trotzdem war es grade für die Zeit während des Lockdowns eine gute Wahl um mit anderen Leuten in Kontakt zu kommen. Es gibt auf dem Campus schönere aber auch teurere Unterkünfte, die aber mit Gemeinschaftsräumen eine bessere Möglichkeit bieten sich kennen zu lernen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Was ich vor meinem Aufenthalt nicht wusste ist aber, dass es in Leeds, speziell in Headingley Gang und Gebe ist, sich ein Zimmer in einem der vielen Häuser zu mieten und dort mit 4-8 Leuten (meistens andere Studenten) Wohnzimmer und Küche zu teilen. Dies ist sicher auch eine sehr gute und manchmal auch günstigere Option.

Alltag und Freizeit

Während meines Aufenthalts waren die Möglichkeiten sehr begrenzt, es gibt aber einige schöne Parks um Headingley und in der Innenstadt sehr viele gute Second Hand geschäfte.

Fazit für Sie persönlich

Die Stadt und Leute sind auf jeden Fall einen Besuch wert und bieten ein sehr gutes Studentenleben.

Ich werde auf jeden Fall zurück kommen, um nochmal die "normalen Zeiten" zu erleben.

Ein paar besondere Tipps

The greenhouse Horsforth ist ein sehr süßes Cafe zum Frühstück und Kuchen essen und nah an der Uni. In der Otley Road sind tausende Bars also bietet sie sich perfekt an für einen Pub Crawl, für den es Online auch schon Karten gibt. Wir konnten sie auch nach 3 Versuchen noch nicht meistern. Noch ein Grund zurück zu kommen!